**Pos. …** **Metalldecke, F30-AB, Grundposition Deckenelemente**

|  |
| --- |
| Metalldecke, selbständig F 30-AB, nach  DIN 4102, Brandbeanspruchung von oben und  unten, liefern und fachgerecht montieren aus  klappbaren Metalldeckenfertigelementen,  elektrolytisch verzinkt, Metalloberfläche nach  Bearbeitung pulverbeschichtet, einbrennlackiert,  Trockenschichtdicke 60-70 µ, Stahlblechelemente  hergestellt nach dem TAIM-Qualitätsstandard  und unterliegen einer werkseigenen Produktionskontrolle  Elementhöhe 65 mm,  Metallelement allseitig geschlossen,  Die Auflageprofile für die Deckenelemente sind  verdeckt zu montieren.  Randanschluss: siehe nachfolgende Pos.  Angebotene Promat-Konstruktion: 420.96  Amtlicher Nachweis: ABP Nr. P-3582/2800-MPA BS  Dem Angebot ist der gültige allgemein bauaufsicht-  liche Nachweis der angebotenen Konstruktion  beizufügen.  Elementbreite: 397 mm  Elementlänge: ............. mm (\*1)  Perforation: ......................... (\*2)  Farbe: ......................... (\*3)  Hinweise:  \*1: Standardlängen: 1500 mm, 2000 mm  \*2: Perforation: RG 2,5/5,5 alternativ ungelocht  oder Lochbild nach Angabe  \*3: RAL 9016, alternativ RAL Farbton nach Angabe |

.............................. m² .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke, F 30-AB, Zulage für Passelemente**

|  |
| --- |
| Zulage für Metalldeckenelemente der  vorgenannten Grundposition mit abweichenden Abmessungen und Ausführungen.  Elementbreite: .............................. mm (\*1)  Elementlänge: .............................. mm (\*2)  Perforation/Lochdurchmesser: ................ mm (\*3)  Lochabstand: ………………… mm (\*4)  Farbe: ……………………………………. (\*5)  Hinweise:  \*1: Breitenangabe ≤ 397 mm  \*2: Längenangabe ≤ 2500 mm  \*3: Lochdurchmesser ≤ 2,5 mm  \*4: Lochabstand ≤ 5,5 mm  \*5: Farbton nach RAL-Tabelle (auf Anfrage) |

.............................. m² .............................. ..............................

**Pos. …** **Zulage für das Vorrichten von Metalldeckenelementen, Ausschnitt und Abdeckung für Einbauteile**

|  |
| --- |
| Zulage für das Vorrichten von  Metalldeckenelementen für bauseitige  Einbauleuchten bzw. anderweitige bauseitige Einbauten  sowie werkseitig integrierte Einbauleuchten,  bestehend aus Metalldeckenfertigelementen  der vorgenannten Grundposition  und des dazu gehörigen Kastens  bzw. der notwendigen Abdeckung  aus Brandschutzbauplatten,  liefern und fachgerecht montieren.  Angebotene Promat-Konstruktion: 420.96  Amtlicher Nachweis: ABP Nr. P-3582/2800-MPA BS  Dem Angebot ist der gültige allgemeine bauaufsicht-  liche Nachweis der angebotenen Konstruktion  beizufügen.  Aussparung i. L.: l x b x h: .......... mm (\*1)  Leuchtentyp: ………. (\*2a)  Ausführung: ............. (\*2b)  Hinweise:  \*1: Gewichtsunterscheidung bis max. 12,5 kg für  eine Leuchte im Element und bis max. 7 kg je Leuchte  bei 2 Leuchten im Element  \*2: werkseitig integrierte Einbauleuchten:  a  124- (14W - 24W)  139- (21W - 39W)  154- (28W - 54W)  180- (35W - 80W)  b  Typ …-P (mit Prismenglasabdeckung)  Typ …-LR (mit weißem Lamellenraster)  Typ …-OP (mit opaker Diffusorscheibe)  Typ …-RG (mit Spiegel-Reflektor und  Siebblech-Sekundär-Reflektor)  Typ …-RW (mit weißem Reflektor und  Siebblech-Sekundär-Reflektor |

.............................. Stück .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, direkter Wandanschluss**

|  |
| --- |
| Randanschluss für die Unterdecke  der vorgenannten Grundposition,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen  Prüfzeugnis Unterdecke der  Promat-Konstruktion 420.96.  Direkter Anschluss an:  ................................................ (\*1)  Hinweis:  \*1: Massivwand oder Metallständerwand   mind. F 30, d ≥ 100 mm |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke, F 30-AB, verschieblicher Wandanschluss**

|  |
| --- |
| Randanschluss für die Unterdecke  der vorgenannten Grundposition,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen  Prüfzeugnis der Promat-Konstruktion 420.96.  Direkter Anschluss an:  Massivwand mind. F 30, d ≥ 100 mm  Ausbildung mit beidseitiger Schiebewinkelgarnitur und Schattenfuge, b = 5-44 mm |

.............................. m² .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, Wandanschluss mit schmalem Randfries**

|  |
| --- |
| Schmaler Randfries mit Randanschluss für die  Unterdecke der vorgenannten Grundposition,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß Promat-Konstruktion 420.96  mit Brandschutzbauplatten aus  Kalziumsilikat PROMAXON, Typ A,  Rohdichte ca. 850 kg/m³,  nichtbrennbar, DIN 4102, A1,  qualitätsgesichert nach ISO 9001.  Auflageprofile für die Metall-Langfeldplatten  sind unsichtbar zu montieren. Der Fries ist  niveaugleich zu den Metalldeckenelementen  auszubilden.  Anschluss an:  .................................... (\*1)  Friesbreite: .......... mm (\*2)  (Oberfläche des Randfrieses: ……………..)  Hinweise:  \*1: Massivwand oder Metallständerwand mind. F 30,  d ≥ 100 mm  \*2: Friesbreite 20-90 mm je Flurseite |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, Wandanschluss mit freitragendem Randfries**

|  |
| --- |
| Randfries mit Randanschluss für die  Unterdecke der vorgenannten Grundposition, (mit Deckenelementen, l ≤ 2000 mm)  freitragend ohne Abhängung zur Rohdecke,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß Promat-Konstruktion 420.96,  mit 20 mm mit Brandschutzbauplatten aus  Kalziumsilikat PROMAXON, Typ A,  Rohdichte ca. 850 kg/m³,  nichtbrennbar, DIN 4102, A1,  qualitätsgesichert nach ISO 9001,  und einer Tragkonstruktion aus  U-Stielen mit Kopfplatten.  Auflageprofile für Metall-Langfeldplatten sind  unsichtbar zu montieren. Der Fries ist niveaugleich  zu den Metalldeckenelementen auszubilden.  Anschluss an: Massivwand  Friesbreite: .......... mm (\*1)  (Oberfläche des Randfrieses: ……………….)  Hinweise:  \*1: Friesbreite maximal 530 mm je Seite, Auflast ≤ 10 kg/lfm. |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, Wandanschluss mit abgehängtem Randfries**

|  |
| --- |
| Randfries mit Randanschluss für die  Unterdecke der vorgenannten Grundposition,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß Promat-Konstruktion 420.96,  mit 20 mm Brandschutzbauplatten aus  Kalziumsilikat PROMAXON, Typ A,  Rohdichte ca. 850 kg/m³,  nichtbrennbar, DIN 4102, A1,  qualitätsgesichert nach ISO 9001.  Auflageprofile für Metall-Langfeldplatten sind  unsichtbar zu montieren. Der Fries ist niveaugleich  zu den Metalldeckenelementen auszubilden.  Anschluss an:  ............................................. (\*1)  Ausbildung mit/ohne Schattenfuge  Friesbreite: .......... mm (\*2)  (Oberfläche des Randfrieses: .......................)  Hinweise:  \*1: Massivwand oder Metallständerwand mind. F 30,  b ≥ 100 mm  \*2: Mögliche Friesbreiten:  - max. 500 mm bei L-Winkel als Auflageprofil  für Deckenelemente  - max. 1000 mm bei U-Auflageprofil |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, Wandanschluss mit Randfries am Flurende**

|  |
| --- |
| Wandanschluss mit Randfries am Flurende  für die Unterdecke der vorgenannten  Grundposition, liefern und fachgerecht montieren  gemäß Promat-Konstruktion 420.96  mit 20 mm Brandschutzbauplatten aus  Kalziumsilikat PROMAXON, Typ A,  Rohdichte ca. 850 kg/m³,  nichtbrennbar, DIN 4102, A1,  qualitätsgesichert nach ISO 9001.  Der Fries ist niveaugleich zu den  Metalldeckenelementen auszubilden.  Anschluss an:  .................................... (\*1)  Ausbildung für  klappbare (k)/eingehängte (e) Elemente  Ausbildung mit/ohne Schattenfuge  Friesbreite: .......... mm (\*2)  (Oberfläche des Randfrieses: ………………)  Hinweise:  \*1: Massivwand oder Metallständerwand mind. F 30,  b ≥ 100 mm  \*2: Friesbreite ≤ 500 mm |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB, Wechsel der Spannrichtung (Flureinmündung)**

|  |
| --- |
| Zulage für Übergangsfries bei Spannrichtungswechsel der Unterdecke  der vorgenannten Grundposition,  liefern und fachgerecht montieren  gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen  Prüfzeugnis der Promat-Konstruktion 420.96.  Länge der Frieskonstruktion: …… m  Breite der Frieskonstruktion: ……. m (\*1)  Hinweis:  \*1: Friesbreite 200 mm ≥ b ≤ 400 mm |

.............................. m .............................. ..............................

**Pos. …** **Metalldecke F 30-AB als Raumdecke**

|  |
| --- |
| Zulage für die Montage der Unterdecke  vorgenannter Grundposition als Raumdecke. Die Deckenfelder der Grundposition sind nebeneinander anzuordnen und mit einer Mittelabhängung gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis  der Promat-Konstruktion 420.96 an der Geschossdecke zu befestigen.  Die Auflageprofile der Deckenelement sind verdeckt zu montieren.  Randanschluss: siehe nachfolgende Position  Anordnung der Deckenfelder: ………… |

.............................. m² .............................. ..............................